



Besonderheiten der Therapie im Maßregelvollzug




Maßregelvollzug versus Haft

- § 63 StGB
 - Psychiatrische Patienten
- § 64 StGB
 - Suchtpatienten
- § 126 a StPO
 - Vorläufige Unterbringung
- Forensische Nachsorgeambulanz FONA
 - gemischt



„Jemanden in eine Beziehung zu locken, die er nicht wollte, um ihm dann die Hilfe anzubieten, um die er nie gefragt hat“

- 
- Wie wichtig ist die therapeutische Haltung?
 - Wer bestimmt, wer oder was „krank“ ist?
 - Wer oder was soll therapiert werden?
 - Was macht eine gute Therapie aus?
 - Wirkfaktoren einer Therapie?
 - Ziel der Therapie?
 - Opferempathie?!



„Spirit“ von Motivational Interviewing Miller & Rollnick

- Gewährleistung der Autonomie (Selbstbestimmung) des Klienten
- Partnerschaftlichkeit (Kooperation) zwischen Klient und Gesprächspartner
- Evokation („Entwicklungshilfe“) durch den Gesprächspartner



Prävention von Straftaten

- Risikoevaluation (Legalprognose)
- Deliktpräventive Therapie
- KEINE deliktpräventive Strafe



Risikoeinschätzung

- Murray et al., 2011
 - Vergleich Risikoeinschätzung Experten versus Laien
 - 9 Straftäter, 3 Straftaten
 - 12 erfahrene klinische Psychologen und Psychiater (5J)
 - 22 Laien ohne forensische oder psychologische Erfahrung
 - Keine signifikanten Unterschiede



Risikoeinschätzung

- Grove et al, 2000
 - Metaanalyse zum Vergleich zwischen klinischer und statistischer Urteilsbildung
 - Klinische Urteilsbildung in 6 % überlegen
 - Statistische Urteilsbildung in 46 % überlegen



Ansatzpunkte für Veränderung

- Kompensationsfähigkeit
 - Risikorelevante Grundproblematik bleibt vorhanden
- Persönlichkeitsveränderung
- Komplementäre Intervention



Intrinsische Motivation

- Nebst Beziehungsaufbau erster Therapieansatz
- Nicht wollen – nicht dürfen
- Verhaltensänderung langfristig
- Nicht von äußerer Belohnung abhängig



Opferempathie

- Modewort
- Definition
- Empathie als notwendige Bedingung sozialen Verhaltens ?



Die Straftat

Wichtigste

Informationsquelle !!!



Deliktmechanismus nach Urbaniok



Persönlichkeits-
merkmale

Tat-
merkmale



Täter wird zum
Experten für die eigene Tat



Deliktmechanismus nach Urbaniok

- Tat bewußtseinsnah
- Sensibilisierung
- Früherkennung

Steuerungsfähigkeit
wird erhöht